

Chemnitz, 10.11.2014

Das Omo-Gebiet im Süden Äthiopiens

Vortrag von Prof. Dr. Götz Methfessel und Jutta Methfessel am 12.11.2014, 18:30 Uhr im Veranstaltungssaal des TIETZ

Im Rahmen einer 3-wöchigen Reise 2004 besuchten Jutta und Götz Methfessel, das Omo-Gebiet im Süden Äthiopiens. Berühmt ist der Chamosee mit seinen Riesenkrokodilen und Flusspferden. Der Anbau landwirtschaftlicher Kulturen erfolgt auf sorgfältig angelegten Terrassenfeldern.

Im Omo-Gebiet leben noch Völker sehr ursprünglich und nicht immer friedlich nebeneinander, wenn es um Weidegründe für Rinder und Ziegen oder um eine Frau geht. Die bekannteste Volksgruppe ist wohl der Stamm der Mursi, dessen Frauen durch ihre Tellerlippen auffallen. Aber auch die Hamar haben Initiationsriten, die völlig von unserer westlichen Denkweise abweichen. Auch die Kulturen der Konso und Dorze werden beleuchtet.

Der Vortrag macht aber auch deutlich, dass durch den Einfluss des westlichen Tourismus viel Kultur dieser Völker verloren geht.

Ihre Fragen beantwortet

Dr. Thorid Zierold

Tel.: 0371-488 4552

Email: zierold@naturkunde-chemnitz.de